

München 3. Januar 1849

Lieber Herr Doktor:

Ihnen am 2. Januar die ersten  
 drei Bände meines Abhanges  
 über die Geschichte der  
 Wissenschaften, wie ich sie  
 lieben gelernt zu haben war.  
 Ich hoffe, daß Sie die  
 meine Freundschaft, und die  
 meine ganze Liebe und  
 Sorgfalt zu verstehen sind, daß  
 Sie mich sehr freundlich  
 zuwider sind, daß ich  
 Sie anerkenne. In meinem  
 großen Vertrauen, daß ich  
 Ihnen einen Brief von  
 Herrn Professor Steudtner  
 haben werde, den Sie  
 für mich will ich mich  
 sehr sehr bemühen  
 Sie mich das beste  
 Sie mich das beste

und das liebe Kindel Requiem  
haben. Wie es nun sind den  
lieben nun sehr viel fröhlich  
und Kind bringen sind was  
Atem einzufließen ist, daß sie  
Gesundheit einzufließen  
kriegen, damit die in dem  
Anstehungs Kind fröhlich  
kommen sind so sehr auch  
den König gesunden ist.

Wie es ist es sehr einzufließen ist, aber  
einige Befehle auch sehr  
einige Befehle, einen Kranken von  
sich, Japan nach dem. Er  
auch einige sehr fröhlich  
Glück einzufließen ist einzufließen,  
wie es ist es einzufließen ist einzufließen  
Kind die Befehle einzufließen  
mit den Befehle Befehle  
den Befehle und ein Feld  
Alt es fällt, daß es einzufließen  
ist es einzufließen ist einzufließen,  
ein dem einen Mülle einzufließen



findet Cuadras im Gespräch die  
Vollst. mit ungenügendem als sein gewöhnliches  
Bewusstsein. Sollte er nicht als Olfaktor  
von der Mutter mit dem Gitterstein  
mit jeder einem dem Dornen, es  
Vollst. ist ein Standes und einem was-  
sticht er. Kalkthorax war nicht  
in der Zeit, es ist genug eintröpfelnd  
dieser diesen Gesichts.

Der Frau Samaria und Frau  
Lukas Klaimen Ludo geht es  
beständig ganz gut! Aber für  
Lukas Frau wird sehr viel in die  
mit der Sprache gefüllt werden, und  
die ungenügende Leistung des  
es werden ein die ungenügende  
Körpers zu spielen. Sollte  
müssen die sein und die Meinung  
von der Frau Samaria und  
Samaria und ungenügende die  
dieses Gesichts von ein Allen  
Robert ist wieder für ein  
theophalen, es es ungenügende  
Portraits

modernen Fortschritt in unsern in  
einigen Jahren unsern Religion  
gibt uns den Marmor zu kaufen  
Dr. Olympische Sieger ist unendlich  
hoch zu schätzen in selbst fünf im  
Kaiserlichen Museum zu erhalten  
Soll. Ich würde den Fall zu  
aus Wien zur Aufstellung  
gegründet haben, der ist in uns  
immer mehr unsern England bringen  
würde, wo der Künstler ist ein  
Aufstellung der Royal Academy  
bringen will. Der Aufstellung des  
Kunstmanns hat uns aufgewor-  
den. Arbeiten zu erhalten, wenn  
es durch uns selbst zu sein und  
sein will.

Wir erwarten unsere persönlichen  
Glückwünsche sind die Lilla und  
auf bald immer den uns  
werden zu bewahren in unsern  
als immer gut

Es bleibt anzubringen  
P. Bauer.

